

# Laute heraushören

mit dem Sprachfuchs

## Hinweise zum Material:

Die Kartei besteht aus 42 DIN A 5 Karteikarten zur Bestimmung der Lautposition in Silben. Mit dieser Kartei erweitern die Schülerinnen und Schüler ihre phonemanalytischen Kompetenzen, die sie für das Schreiben benötigen. Die phonologische Bewusstheit bildet die Grundlage für einen erfolgreichen Schriftspracherwerb. Unterschieden werden die phonologische Bewusstheit im weiteren Sinne und die phonologische Bewusstheit im engeren Sinne. Die phonologische Bewusstheit im weiteren Sinne bezieht sich auf die Fähigkeit, Reime zu erkennen und Silben zu segmentieren. Phonologische Bewusstheit im engeren Sinn dagegen bezeichnet die Fähigkeit, Silben in ihre Laute zu zerlegen.

Erfahrungen aus der Praxis zeigen, dass es vielen Kindern, auch mit besonderem oder sonderpädagogischem Förderbedarf, meist nicht schwer fällt, Wörter in Silben (z. B. durch Silbenschwingen oder -klatschen) zu zergliedern. Die Silbe ist, worauf unsere Sprache basiert. Daher ist es sinnvoll, die Position eines Lautes nicht am Wortanfang, in der Mitte oder am Ende zu bestimmen, sondern innerhalb der Silbe.

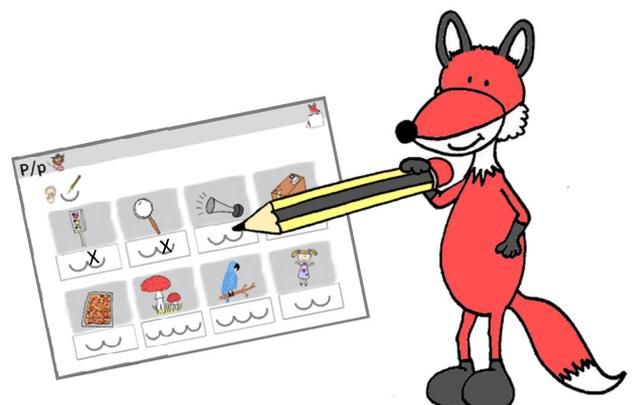
Als Hilfe, welcher Laut herausgehört werden soll, ist auf den Karteikarten ein Anlautbild abgebildet (Ausnahmen bei: <ch> (Buch und Milch), <ie>, <ß>, <äu>, <y> (ohne Bild)). Auch wenn die Schülerinnen und Schüler von ihrem Lehrwerk andere Anlautbilder kennen, wird es ihnen so möglich sein, sich das entsprechende Graphem herzuleiten, falls dies erforderlich ist.

Es wird vorausgesetzt, dass unterschiedliche Realisierungsvarianten von Lauten, z. B. der Schwa-Laut (vorhanden in Endungen wie Ente oder Hase), im Unterricht thematisiert wurden.

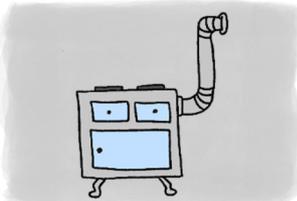
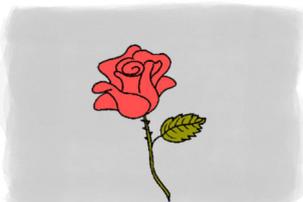
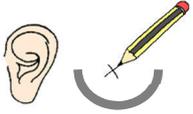
Buchstaben (z. B. <y>), bei denen die Lautzuordnung uneindeutig ist, stellen einen besonderen Schwierigkeitsgrad dar.

Die Kartei eignet sich für die Freiarbeit. Eine Selbstkontrolle kann auf die Rückseite der Karteikarte gedruckt werden.

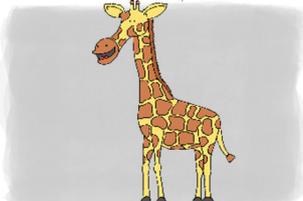
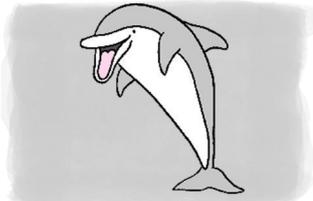
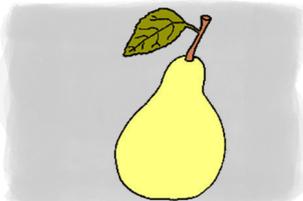
Der Einsatz des Materials eignet sich parallel zur Buchstabeneinführung oder während des Prozesses des Schreibenlernens zwischen alphabetischer und orthografischer Stufe.



O/o



I/i





X



X



X



X



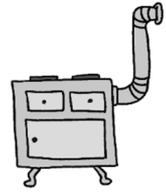
X



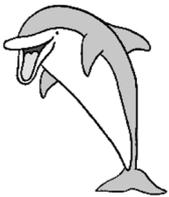
X



X



X



X



X



X



X



X



X

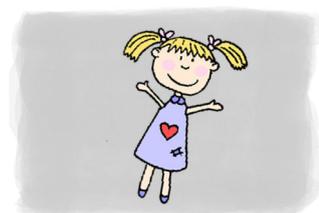
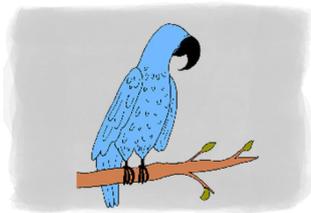
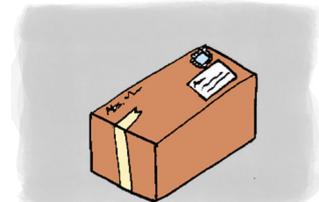
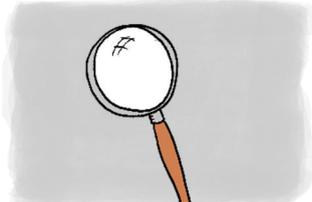
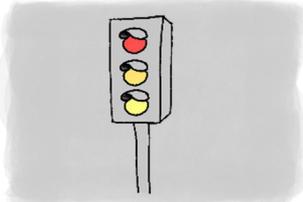


X X

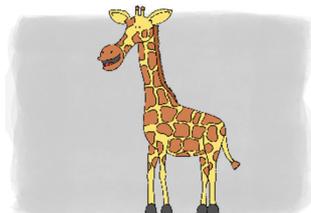
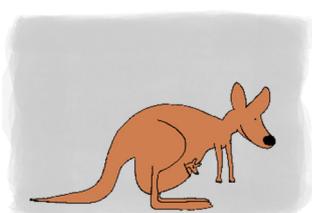
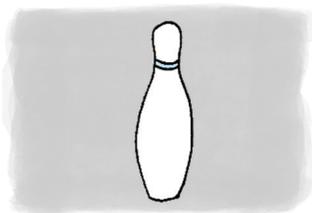
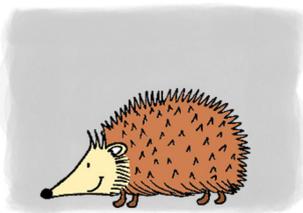


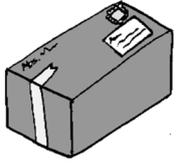
X

# P/p



# G/g





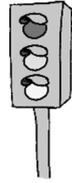
X



X



X



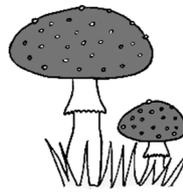
X



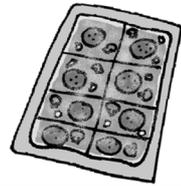
X X



X X



X



X



X



X



X



X



X



X



X

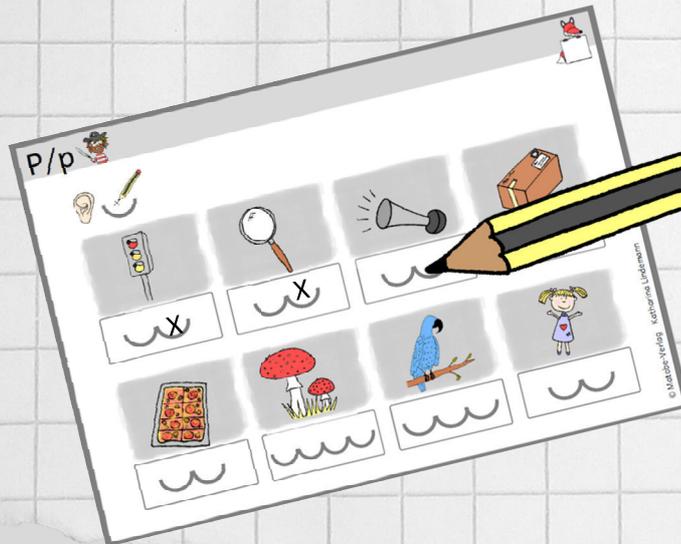


X

**Laute heraushören**

# Laute heraushören

*mit dem Sprachfuchs*



© Matobe-Verlag Katharina Lindemann

Größere Variante des Deckblattes zum Nutzen als Registerkarte.